

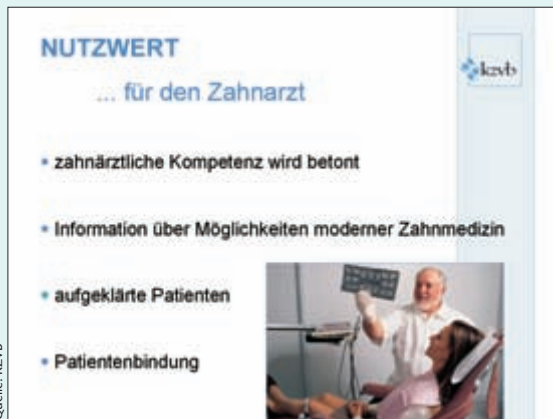


Foto: BLZK

Dr. Janusz Rat, Vorsitzender der KZVB

### **Sprachrohr des Berufsstandes**

„Die Öffentlichkeitsarbeit ist das Sprachrohr des Berufsstandes und zugleich Sensor für die Stimmungslage innerhalb der Zahnärzteschaft“, erklärte Dr. Janusz Rat, Vorsitzender der KZV Bayerns, in seinem Grußwort zur Koordinierungskonferenz der Länderpressereferenten. Zum Thema Gebührenordnung sei die Öffentlichkeitsarbeit nach innen – also gegenüber den Zahnärzten – relativ einfach. Die Öffentlichkeitsarbeit nach außen dafür umso schwerer. „Wir werden keinen Patienten finden, der demonstrieren geht, damit wir unsere Gebühren heraufsetzen können.“ Vielmehr müsse man den Entscheidern vor Augen führen, dass die Interessen der Patienten mit denen der Zahnärzte kongruent sind. js



Quelle: KZVB

### **Lückenlose Info – perfektes Gebiss**

Julika Sandt, Pressestellenleiterin der KZV Bayerns, präsentierte in der Länderstunde das geplante Patientenmagazin LÜCKENLOS der AG-KZVen (vgl. Seite 25). Die Zeitschrift biete einen hohen Nutzwert für Patienten und Zahnärzte. „Der Titel LÜCKENLOS ist doppeldeutig“, so Sandt. „Er assoziiert einerseits lückenlose Information durch die Zeitschrift, andererseits ein lückenlos versorgtes Gebiss.“ js

### **„Bayerischer Abend“...**

... war das Motto der Abendveranstaltung, die bei dem Koordinierungstreffen immer von den Gastgebern ausgerichtet wird. Die Bayern „gaben alles“: Alphornbläser im Foyer des Hotels, Karl Valentin war mit Wort, im Bild und auf Leinwand zu Gast, selbstgereimte Gstanzerln wurden vorgetragen. Und schließlich hatten sich die Damen und Herren der Kammer noch in Tracht, Lederhosen und Dirndl geworfen. Die Festgäste waren rundum begeistert. Kommentar eines Teilnehmers (Zitat): „Wir kommen wieder!“ ik



Foto: BLZK